

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Gerichtsbüchlein**

**Vigelius, Nicolaus**

**Naumburg, 1635**

Cas. 8.

[urn:nbn:de:bsz:31-138967](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-138967)

Cornel. de Sicar. Sebeplix. in prompt. Clammer. §. 8.  
tit. 46.

Sempronius sagt / der Klägerin Sohn hetto den Schaden durch seine Schuld / vnd Derwahrlosung / in dem / daß er auff einen Balcken gestiegen / bekommen / zu dem hetto er de damno infecto der Klägerin noch niemals cavirt, per l. quod quis 203. D. de reg. jur. l. qui soveas 28. in fin. D. ad L. Aquil. per l. Praetor ait 7. §. fin. cum duab. LL. segg. D. de damno infecto Vigel. in M. J. C. lib. 8. c. 28. q. 11. reg. 1.

### Bescheid.

Auff summarische Klage / vnd darauff gethane Antwort heitæ Klägerin an einem / Sempron. Befl. am andern Theil / Geben ic. diesen Bescheid: daß Kläg. suchen nicht statt hat / Derhalben wird Beklagter von angefallter Klage billig entbunden vnd losgezehlt.

### Caf. 8.

Ticius verspricht Semproniam, Er wolle sie zur Ehe nehmen / wenn sie geschehen lassen wolte / seinen Willen mit ihr zu vollbringen / Semproniam sagt ja / lests geschehen. Dannenhero ist die Frage: Ob Ticius Semproniam zum Weibe nemen müsse?

Semproniam klagt / fundirt ihre Intention in actione

actione ex stipulatu per ea qua tradit Uigel. in  
reperi. c. 12 Exc. 7.

Titius sagt excipiendo, daß eine (1.) stipulatio sub turpi conditione facta nicht verbindlich were / per §. quod turpi. Inst. de Inutil. stip. l. si flagitii 123. D. de V. obl. l. ubi autem 3. cum l. seq. D. de condit. ob turp. caus. l. in heredem 5. §. sed etiam D. de calumniat. l. si ob turpem 8. D. de condit. ob turp. caus. item l. 2. C. eod. Nun were aber dieses eine conditio turpis, wenn sie würde seinen Willen vollbringen. Ergo.

### Nota.

Ob zwar wol Beklagter eine Exception vorbringer / so wird doch die Conditio, so er pro exceptione ansetzen thut / pro non adjecta, vnd als ob derselbe nicht gedacht / geachtet / vnd bleibt in favorom matrimonii die stipulatio richtig / per c. ult. ext. de cond. appos. in fin. Schneidew. Inst. de Nupt. in q. an sponsalia sub conditione cōtrahi possint? sub n. 35. primo casu distingue, Daß er Beklagter zu condemniren.

### Bescheid.

Auff summarische Klage / vnd vorgeschützte / Exception in Ehesachen Sem pro a Klägerin an einem / Titii Beklagten an andern Theil / Geben ic.

tenre, die  
Vorw  
schuldig  
lig angeha

Titius  
gewesen v  
Marius  
will trefft  
ihm, daß e  
gebe / M  
vindictio  
an Q. J.

Marius  
iure, wo elc  
Ding aus  
niger sey  
per Qui p  
§. sed & i  
bec ibi, ev  
i. l. parem  
Dec. & Br

Titius  
er aus se

Daher  
tus i

ben re. diesen Bescheid: Daß Beklagter seines Vorwendens ungeacht Klägerin zu ehelichen schuldig/ In verwegung dessen/wird er darzu billig angehalten/ vnd compellirt.

## Cas. 9.

Titius kaufte einen silbern Becher / so Mævii gewesen / von einem Diebe / bona fide. Als nun Mævius solchen Becher von Titio vindiciren wil/criffte Titius den Dieb vngesehr an/vberredete ihn/das er ihm das Geld vor dem Becher widergebe/ Mævius stelt nun nichts desto weniger rei vindicationem wider Titium wege des Bechers an Q. q. J.

Mævius Kläger fundirt seine Intention in jure, welches ordnet/das derjenige / so dolo ein Ding aus seinen Besitz leßt, als Besitzer nichts weniger sey zu condemniren, vnd zu verurtheilen/ per l. qui petitorio 36. D. de rei vind. l. si autem 27. §. sed & is qui D. cod. tit. litem veniunt 20. §. prater hec ibi, eus qui bona D. de petit. hered. l. ad ea 199. §. 1. l. parrem 192. & l. qui dolo 173. D. de reg. jur. ibid. Dec. & Bronchorst.

Titius sagt nein darzu / das er dolo dem Becher aus seinen Besitz gelassen.

## Nota.

Dahero bestehet das Werck hierauff: Ob Titius in dolo sey gewesen/das er dem Diebe den